Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 301. Leipzig, Dienstag den 30. Dezember 1913. 80. Jahrgang.

Stuttgart, / Wien, Silvester 1913/14.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Zum Jahreswechsel senden wir unseren lieben Geschäftsfreunden die herzlichsten Glückwünsche. — Ein bedeutungsvolles Jahr liegt hinter uns. Die Million-Ausgabe der „Hausärztin" und das Erscheinen ihrer Fortsetzung, der „tüchtigen Hausfrau", brachten vor kurzem noch eine seltene Doppelfeier. Wo Inhalt und Ausstattung so enge Hand in Hand gehen, müssen auch die Erfolge wachsen, und tatsächlich rechtfertigen schon die vorliegenden schönen Ergebnisse nicht nur die an die Neuausgaben geknüpften Erwartungen, sondern bieten dafür Gewähr, daß die Saat der letzten Wochen im nächsten Jahre noch reichere Früchte tragen wird.

Mit bester Begrüßung

Süddeutsches Verlags-Institut Stuttgart
Österreichisches Verlags-Institut Wien.